Geschrieben von: Jörn Rebien
Dienstag, 03. Mai 2011 um 18:56

Heiligkreuztal/ Schwaben. Los eines Bereiters, diesmal von Tim Hoster: Sein Spitzenpferd Rastellie wurde nach Saudi-Arabien verkauft.

Der westfälische Wallach Rastellie wird in Zukunft unter dem saudi-arabischen Vizeweltmeister Abdullah Al Sharbatly vorgestellt. Mit Rastellie hat der Niederrheiner Tim Hoster (30) aus dem oberschwäbischen Heiligkreuztal, Bereiter im Stall von Manfred Marschall und Mitglied im B2-Kader, zuletzt drei „Große Preise“ im italienischen Follonica und Pozzallo gewonnen. Erworben hat den Raphael-Sohn Scheich Saud Al Kabir, Sponsor von Abdullah Al Sharbatly und des Briten Bruce Menzies.

Im letzten Jahr war der Sohn des über die Grenzen hinaus bekannten Vaters mit Spitznamen „Sputnik“ Hoster siegreich in den Großen Preisen von Wiener-Neustadt, von Nördlingen und von Bratislava. Im Turnier- und Verkaufstall Marschall fing Tim Hoster aus Liedberg bei Neuss 2009 an, zuvor arbeitete er u.a. auch bei Exweltmeister Norbert Koof in Willich.